
Subject: Gyno von DHT Hemmern = Haare werden schlechter?

Posted by [Lennox](#) on Fri, 14 Mar 2014 19:24:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok Freunde, bin mir ziemlich sicher dass dieser Thread bald in den unendlichen Weiten dieses Forums untertauchen wird
seis drum.

Ich habe folgenden Gedankengang Fin hat bei mir definitiv kontraproduktiv gewirkt, dennoch hab ich Nw bekommen.

Wie zum Beispiel ein leichtes ziehen in der Brust und eine Berührungsempfindlichkeit.

Optisch ist alles normal geblieben aber ich habe das Medikament abgesetzt aufgrund einer Up Regulation und mit daraus resultierenden erhöhten DHT Spiegel. Bin mir aber ziemlich sicher, dass es später dazu gekommen wäre hätte ich es weiter genommen, was aber wie gesagt nicht der Hauptgrund dafür war dass ich es abgesetzt habe.

Alte Männer haben oftmals Männerbrüste durch die hormonelle Umstellung vill auch schlechte Ernährung und zu wenig Sport
aber eher ersteres gleichzeitig laufen diese oft mit Glatzen rum.

Lange Rede kurzer Sinn kann es sein, dass bei den Leuten bei den Finasterid nicht oder kontraproduktiv anschlägt das
Risiko für eine Gyno höher ist habt ihr diese Erfahrung gemacht?

Subject: Aw: Gyno von DHT Hemmern = Haare werden schlechter?

Posted by [fredfirestone](#) on Fri, 14 Mar 2014 19:47:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lennox schrieb am Fri, 14 March 2014 20:24

Alte Männer haben oftmals Männerbrüste durch die hormonelle Umstellung vill auch schlechte Ernährung und zu wenig Sport
aber eher ersteres gleichzeitig laufen diese oft mit Glatzen rum.

Lange Rede kurzer Sinn kann es sein, dass bei den Leuten bei den Finasterid nicht oder kontraproduktiv anschlägt das
Risiko für eine Gyno höher ist habt ihr diese Erfahrung gemacht?

k.a., aber ich habe noch nie einen mann gesehen, der trainiert und schlank ist und eine gyno hat.
kenn ich eigtl. nur von männern, die bauch haben und nicht trainiert sind.

Subject: Aw: Gyno von DHT Hemmern = Haare werden schlechter?

Posted by [ru-power](#) on Fri, 14 Mar 2014 20:21:02 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

fredfirestone schrieb am Fri, 14 March 2014 20:47Lennox schrieb am Fri, 14 March 2014 20:24
Alte Männer haben oftmals Männerbrüste durch die hormonelle Umstellung vill auch schlechte Ernährung und zu wenig Sport
aber eher ersteres gleichzeitig laufen diese oft mit Glatzen rum.

Lange Rede kurzer Sinn kann es sein, dass bei den Leuten bei den Finasterid nicht oder kontraproduktiv anschlägt das
Risiko für eine Gyno höher ist habt ihr diese Erfahrung gemacht?

k.a., aber ich habe noch nie einen mann gesehen, der trainiert und schlank ist und eine gyno hat.
kenn ich eigtl. nur von männern, die bauch haben und nicht trainiert sind.

mehr fett.. mehr östrogen.
meiner meinung nach kann man auch durch krafttraining und niedrigem kfa die fin nws bisjen abschwächen..

übrigens hat fin auch zuerstmal meine haare komplett zerstört.. ich sah aus.. aber das war alles ne sache binnen weniger monate

Subject: Aw: Gyno von DHT Hemmern = Haare werden schlechter?

Posted by [mike](#). on Sat, 15 Mar 2014 10:52:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lennox schrieb am Fri, 14 March 2014 20:24Ok Freunde, bin mir ziemlich sicher dass dieser Thread bald in den unendlichen Weiten dieses Forums untertauchen wird
seis drum.

Ich habe folgenden Gedankengang Fin hat bei mir definitiv kontraproduktiv gewirkt, dennoch hab ich Nw bekommen.

Wie zum Beispiel ein leichtes ziehen in der Brust und eine Berührungsempfindlichkeit.
Optisch ist alles normal geblieben aber ich habe das Medikament abgesetzt aufgrund einer Up Regulation und mit daraus resultierenden erhöhten DHT Spiegel. Bin mir aber ziemlich sicher, dass es später dazu gekommen wäre hätte ich es weiter genommen, was aber wie gesagt nicht der Hauptgrund dafür war dass ich es abgesetzt habe.

Alte Männer haben oftmals Männerbrüste durch die hormonelle Umstellung vill auch schlechte Ernährung und zu wenig Sport
aber eher ersteres gleichzeitig laufen diese oft mit Glatzen rum.

Lange Rede kurzer Sinn kann es sein, dass bei den Leuten bei den Finasterid nicht oder kontraproduktiv anschlägt das
Risiko für eine Gyno höher ist habt ihr diese Erfahrung gemacht?

wahrsch wg der upregulation der t-metaboliten....

einige glatzen die ich kenne..sind sogar kaum viril... viel e2, rundlichere typen und glatzen wie ein baby....

Subject: Aw: Gyno von DHT Hemmern = Haare werden schlechter?

Posted by [humboldt](#) on Sat, 15 Mar 2014 11:16:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Sat, 15 March 2014 11:52

wahrsch wg der upregulation der t-metaboliten....

einige glatzen die ich kenne..sind sogar kaum viril... viel e2, rundlichere typen und glatzen wie ein baby....

Mike, was meinst, passiert bzgl. einer wahrscheinlich eingetretenen Upregulation der Testo-Metaboliten, wenn man lange Zeit Fin genommen hat und es dann komplett absetzt? Regeneriert sich das von selber wieder über die Jahre?

Ich hab grad zufällig Urlaubsbilder von vor einigen Jahren gesehen, wo ich einige Jahre schon auf Fin war, mir sind da einige Sachen ganz klar aufgefallen, da ich den Vergleich zu jetzt habe:

- ich sah allgemein aufgebläht aus
- die Haut war irgendwie wachsartig
- die Haut unter den Augen erschien dünner und leicht bläulich
- ich kann ohne Fin eigentlich gut und schnell braun werden, da aber war die Haut nur ungleichmäßig rötlich-hell, komplett ohne Bräunungseffekt
- leichte Gyno-Tendenz

Alles das ist ohne Fin wieder KOMPLETT ins Gegenteil gekehrt, ich bin froh, dass ich den Ausstieg gepackt habe. Der Unterschied ist wirklich gravierend, ich war erschrocken.

Und bezogen auf die Haare war deren Zustand auch nicht groß besser zu jetzt, was mich am meisten gewundert hat. Vielleicht etwas dichter in der Tonsur und die GHEs sind minimal größer geworden.

Fazit: ich bin nochmal eindrucksvoll bestätigt worden, die AGA in Zukunft nur topisch zu behandeln. Systemisch DHT über Jahre zu unterdrücken kann nicht gut sein.

Subject: Aw: Gyno von DHT Hemmern = Haare werden schlechter?

Posted by [Pandemonium](#) on Sat, 15 Mar 2014 11:57:16 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ humboldt: Wieviel mg Fin hast du genommen, mit oder ohne Off-Zeiten?

Subject: Aw: Gyno von DHT Hemmern = Haare werden schlechter?

Posted by [humboldt](#) on Sat, 15 Mar 2014 13:50:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich hab nie mehr als 1mg pro Tag genommen, also die empfohlene Dosis bei AGA. Als die Nebenwirkungen zu stark wurden, habe ich mit verschiedenen Dosen und on-off-Phasen experimentiert. Ich finde dabei beachtenswert, dass Fin ja nicht bei jedem solche (auch optischen) Veränderungen hervorzurufen scheint, wird wohl mit dem ursprünglichen Hormonhaushalt zusammenhängen, wie sich die Androgenrezeptorensensibilität verändert, ob man in eine Östrogendominanz abrutscht etc. Das ist fischen im Trüben..

Bin da auch zu sehr Laie, als dass ich da eine konkrete Ursache aufzeigen könnte. Ist sicher auch ein Prozess über die Jahre der Einnahme..diese dünner werdende, sich verfärbende Haut unter den Augen könnte zb. mit dieser "skin atrophy" zusammenhängen, die scheinbar bei systemischer anti-androgener Wirkung auftreten kann (Spekulation), hatte davon kürzlich auch in den englischsprachigen Foren gelesen. Gyno und Einfluss der 5aR auf Schleimhäute und Bindegewebe ist ja mittlerweile auch von anderen Usern bzw. auch wissenschaftlichen Studien zur Genüge abgehandelt worden. Ich kann da halt nur meine persönlichen Erfahrungen schildern. Das dicker gewordene Gesicht zur Fin-Zeit bzw. die Fetteinlagerungen werden auch mit dem erhöhten Östrogen zu tun haben. Andere berichten von verstärktem Druckgefühl in den Stirnhöhlen, trockenen Augen (floaters) mit dem typischen Lidzucken, Fremdkörpergefühl und häufigerem Niesen (Einfluss auf Schleimhäute?), als würde man zu sehr in die Sonne schauen. Bei trockenen Augen wurde ja zumindest ein Zusammenhang von DHT mit den Meibomdrüsen schon nachgewiesen.

Ja und die ED-Nebenwirkungen sind leider trotz Absetzen auch bei mir latent noch vorhanden, das wurde zwar libidomäßig besser, aber nicht mehr wie vorher. Auch diese Berichte über sporadische Taubheitsgefühle scheinen sich ja in letzter Zeit auch in anderen AGA-Foren zu häufen.

Wie auch immer...bin froh, dass das Zeug raus ist aus meinem Körper.

Subject: Aw: Gyno von DHT Hemmern = Haare werden schlechter?

Posted by [Lennox](#) on Sat, 15 Mar 2014 14:03:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Sat, 15 March 2014 14:50Ich hab nie mehr als 1mg pro Tag genommen, also die empfohlene Dosis bei AGA. Als die Nebenwirkungen zu stark wurden, habe ich mit verschiedenen Dosen und on-off-Phasen experimentiert. Ich finde dabei beachtenswert, dass Fin ja nicht bei jedem solche (auch optischen) Veränderungen hervorzurufen scheint, wird wohl mit

dem ursprünglichen Hormonhaushalt zusammenhängen, wie sich die Androgenrezeptorensensibilität verändert, ob man in eine Östrogendominanz abrutscht etc. Das ist fischen im Trüben..

Bin da auch zu sehr Laie, als dass ich da eine konkrete Ursache aufzeigen könnte. Ist sicher auch ein Prozess über die Jahre der Einnahme..diese dünner werdende, sich verfärbende Haut unter den Augen könnte zb. mit dieser "skin atrophy" zusammenhängen, die scheinbar bei systemischer anti-androgener Wirkung auftreten kann (Spekulation), hatte davon kürzlich auch in den englischsprachigen Foren gelesen. Gyno und Einfluss der 5aR auf Schleimhäute und Bindegewebe ist ja mittlerweile auch von anderen Usern bzw. auch wissenschaftlichen Studien zur Genüge abgehandelt worden. Ich kann da halt nur meine persönlichen Erfahrungen schildern. Das dicker gewordene Gesicht zur Fin-Zeit bzw. die Fetteinlagerungen werden auch mit dem erhöhten Östrogen zu tun haben. Andere berichten von verstärktem Druckgefühl in den Stirnhöhlen, trockenen Augen (floaters) mit dem typischen Lidzucken, Fremdkörpergefühl und häufigerem Niesen (Einfluss auf Schleimhäute?), als würde man zu sehr in die Sonne schauen. Bei trockenen Augen wurde ja zumindest ein Zusammenhang von DHT mit den Meibomdrüsen schon nachgewiesen.

Ja und die ED-Nebenwirkungen sind leider trotz Absetzen auch bei mir latent noch vorhanden, das wurde zwar libidomäßig besser, aber nicht mehr wie vorher. Auch diese Berichte über sporadische Taubheitsgefühle scheinen sich ja in letzter Zeit auch in anderen AGA-Foren zu häufen.

Wie auch immer...bin froh, dass das Zeug raus ist aus meinem Körper.

80erman hat ja beispielsweise ein sehr sehr definiertes konturenreiches Gesicht obwohl er sich ja e2 gibt. (letzte bilder in seinem thread)

Ich glaub das ist aber auch von Organismus zu Organismus anders
Leider...

Subject: Aw: Gyno von DHT Hemmern = Haare werden schlechter?

Posted by [mike](#) on Mon, 17 Mar 2014 14:01:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Lennox schrieb am Sat, 15 March 2014 15:03

80erman hat ja beispielsweise ein sehr sehr definiertes konturenreiches Gesicht obwohl er sich ja e2 gibt. (letzte bilder in seinem thread)

Ich glaub das ist aber auch von Organismus zu Organismus anders
Leider...

ich tippe auf seinen hohen P4-Wert, dass das Gesicht so definiert ist....

Subject: Aw: Gyno von DHT Hemmern = Haare werden schlechter?

Posted by [mike](#). on Mon, 17 Mar 2014 14:04:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

humboldt schrieb am Sat, 15 March 2014 12:16mike. schrieb am Sat, 15 March 2014 11:52

wahrsch wg der upregulation der t-metaboliten....

einige glatzen die ich kenne..sind sogar kaum viril... viel e2, rundlichere typen und glatzen wie ein baby....

Mike, was meinst du, passiert bzgl. einer wahrscheinlich eingetretenen Upregulation der Testo-Metaboliten, wenn man lange Zeit Fin genommen hat und es dann komplett absetzt? Regeneriert sich das von selber wieder über die Jahre?

wenn das doch wer pauschal beantworten könnte...

es gibt so viele stoffwechselfade und zahlreiche hormone und enzyme die zusammenspielen
